

Tafel unerstützt 70 Haushalte der Region

Lions Club Diez übergibt Spende für die Hilfseinrichtung in der Gartenstraße

Von unserer Mitarbeiterin
Wilma Rucker

■ **Diez.** Auch in diesem Jahr teilten die Mitglieder des Lions Club Diez der Diezer Tafel wieder eine stattliche Spende zu. Wie Präsident Torsten Biehl unserer Zeitung mitteilte, ist die Geldspende bestimmt dort in den richtigen Händen. Darüber freute sich zunächst Marion Moll, die Ansprechpartnerin der Tafelverwaltung. Sie erklärte den Lions-Mitgliedern, dass 70 Haushalte, darunter sind fast 90 Kinder, hier im zweiwöchentlichen Wechsel mit einem Lebensmittelpaket bedacht werden.

„Die Lebensmittel sind alle in einem einwandfreien Zustand und werden vor der Ausgabe gründlich sortiert“, so Miriam Moll. „Was uns jetzt langsam Sorgen bereitet, ist dass unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter immer weniger werden. Das Alter, die Gesundheit, die Familie mit Enkeln und vor allen die Auswirkungen der Pandemie sind der Anlass, dass die Hilfskräfte derzeit knapp an der Zahl sind“. Einmal pro Woche wird Hilfe in zwei Schichten benötigt.

13 Helferinnen und ein Helfer sind derzeit dabei die Ausgabe der Lebensmittel zu portionieren und zu organisieren. Dann kommt noch der freiwillige Fahrdienst hinzu, der die Waren frühmorgens pünktlich abholt. Doch zunächst freute sich Marion Moll über die finanzielle Unterstützung der Lions Diez.



Bei der Übergabe der Spende (von links): Vizepräsident Dr. Siegmund Luger, Schatzmeister Frank Kaltheier, Präsident Torsten Biel, Marion Moll von der Tafelverwaltung, sowie Sarah Gürth, Doris Königstein und Natalie Göbel aus den Reihen der ehrenamtlichen Helfer.

Foto: Wilma Rucker

Präsident Torsten Biel, Frank Kaltheier und Vize-Präsident Dr. Siegmund Luger überreichten gemeinsam den symbolischen Scheck mit der stolzen Summe von 1000 Euro, denn auch hierbei sind noch wich-

tige Nebenkosten angesagt, die dem Erhalt der lebenswichtigen Einrichtung dienen.

 Marion Moll von der Tafelverwaltung bittet um ehrenamtli-

che Hilfeleistungen. Wer helfen möchte und dazu noch Fragen hat, kann sich bei Marion Moll, Telefon 02603/962 342, oder E-Mail an die Adresse info@diakonie-vrhein-lahn.de nach den Details erkundigen.